



DIE ABGRÜNDE DES KOLSTERS ST. BENEDIKT

aus dem How-to-be-a-Hero-Wiki · Stand 9. September 2026



INHALT

Die Abgründe des Kolsters St. Benedikt	3
Karte	3
Über das Kloster	4
Orte	8
Personen	14
Events	24



DIE ABGRÜNDE DES KOLSTERS ST. BENEDIKT

Dieses Abenteuer ist nicht spieltauglich. Es ist lediglich eine Notiz an mich, da ich einiges im Reallife machen werde, was ich so nicht niederschreiben kann. Falls sich jemand trotzdem inspiriert fühlt kann er es aber gerne benutzen.

KARTE



1	Mühle	12	Küche/Essenssaal	23	Zen-Garten	34	West-Tor
2	Bergquelle	13	Schule/Schreibsäle	24	Gäste-/Verwaltungswaschsalon	35	Hopfenfeld
3	Gästeschlafraum	14	Kräutergarten	25	Hospiz	36	Taverne
4	Verwaltung	15	Wohngebäude 1	26	Steg	37	Würzepfanne
5	Lager	16	Wohngebäude 2	27	Gerber	38	Getreidefeld
6	Kerzengiesserei	17	Wohngebäude 3	28	Hufschmied	39	Stall
7	Klosett 1	18	Wohngebäude 4	29	Schmied	40	Nord-Tor
8	Klosett 2	19	Wohngebäude 5	30	Tischlerei	41	Marktstand 1
9	Klosett 3	20	Wohngebäude 6	31	Töpferei	42	Marktstand 2
10	Klosett 4	21	Waschsalon	32	Schneiderei	43	Marktstand 3



11	Friedhof	22	Kirche	33	Karottenfeld	44	Marktstand 4
----	----------	----	--------	----	--------------	----	--------------



ÜBER DAS KLOSTER

Über das Kloster

- 1 General
- 2 Geschichte
- 3 Hausordnung
- 4 Hintergrundaktivitäten

General

Hintergrundmusik

Geschichte

530 nach Christus wurde ein Junge namens Josua in der kleinen italienischen Gemeinde Veroli geboren, was ihm den Namen Josua von Veroli verlieh. Zu dieser Zeit gewann der Benediktinerorden ausgehend von dem Kloster Monte Cassino an Beliebtheit. Da seine Eltern aufgrund von Krankheit und einer schlechten Ernte nicht für ihn sorgen konnten gaben sie ihn zu den Mönchen in der Hoffnung, dass er ein besseres Leben leben würde. So wurde Josua von Veroli bald zu Bruder Josua und erlernte von klein auf die Lehren Benedikts von Nursia. Im Alter von 10 Jahren las Bruder Josua zum ersten mal die Regula Benedicti, die kurz zuvor von Benedikt fertiggestellt wurde. Dieses Buch, welches das Klosterleben und die Regeln in eben diesem beschrieb sollte der Gündstein der modernen Kloster werden. Als Josua 17 war starb



Benedikt. Dies verursachte natürlich viel Trauer, aber dies brachte den Stein erst richtig ins Rollen. Viele Vorstandsmitglieder verliessen das Kloster um ihre eigenen Gemeinden zu gründen, was Josua dazu verhalf zuerst Verwalter und dann Schatzmeister zu werden.

15 Jahre vergingen in denen Josua das Klosterleben genau analysierte und schliesslich zu dem Schluss kam, dass auch er diese Tradition weiterführen wollte. Also verabschiedete er sich mit 32 um nach Sachsen (Am Platze des heutigen Niedersachsens) zu ziehen und dort ein Kloster zu errichten. Um Benedikt von Nursia zu ehren, nannte er es Kloster St. Benedikt. Kurz nach der Gründung starb er allerdings und liess das Kloster mit nahezu keiner Infrastruktur zurück. Zu dieser Zeit befanden sich nur 12 Novizen im Kloster, die alle nicht viel Ahnung vom Klosterleben hatten. Alles was sie hatten war der Wille dem Kloster zur Pracht zu verhelfen und die Regula Benedicti. Sie holten sich Hilfe aus dem nahegelegenen Dorf. Dutzende Handwerker, Bäcker, Viehzüchter und viele andere halfen ihnen das Kloster in ein voll funktionsfähiges Dorf zu verwandeln. Sie waren die ersten, die ein vollwertiges Selbstversorgerkloster auf die Beine stellten, welches komplett abgeschieden von der Zivilisation überleben konnte. Handwerker begannen vom Dorf in das Kloster zu ziehen und schon bald war das Kloster so gross wie noch nie zuvor. Aufgrund der Tatsache, dass das Kloster von einer Mischung aus Novizen und Arbeitern bestand, lockerten sich viele Regeln, die in der Regula Benedicti niedergeschrieben waren.

Einige Jahre verstrichen in denen das Kloster Unabhängigkeit von Sachsen zugesprochen kam. Im Gegenzug dazu musste es einige seiner Waren in einem Markt vor den Mauern günstig anbieten. Dies gelang ganz gut und so wurde der Klostermarkt in Sachsen bekannt für seine guten Waren, Kräuter und natürlich auch für den guten Alkohol. Denn ca. 10 Jahre nach Gründung des Klosters verlegte ein Braumeister seine komplette Produktionskette in das Kloster. Verfeinert mit einigen Kräutern wurde das Klosterbier nicht nur innerhalb sondern auch ausserhalb des Klosters sehr beliebt. Als Sachsen im 9. Jahrhundert dann von Ost-Frankreich eingenommen wurde behielten sie die Regelung des Marktes und der Unabhängigkeit bei. Über die Jahre gewann und verlor das Kloster viele Mitglieder. Die etwas gelockerten Regeln taten ihm gut, denn dadurch überlebte es viele Staatsveränderungen. Auch zur Zeit der Reformation hatten sie nicht viele Probleme. Nach einiger Bedenkzeit schlug ein Novize vor doch einfach auch Protestantisch zu werden. Dann hätte man sich nicht mehr mit so vielen Problemen rumzuschlagen. Das einzige Vorstandsmitglied, welches damit nicht übereinstimmte wurde der Legende nach mithilfe eines Fasses Klosterbier und einer Nacht mit einer protestantischen Gläubigen umgestimmt. Also wurde das Kloster ungeachtet seiner Herkunft das erste voll aufgebaute protestantische Kloster. Und als sie gerade dabei waren die Konfession zu ändern wurden sie auch gleich das erste Unisex-Kloster. Die protestantische Gläubige hatte wohl ganz schön Eindruck geschunden, sie wurde auch die erste Schwester des Klosters Sankt Benedikt.

Der Status des Klosters festigte sich immer mehr und dann kam es zum ersten Weltkrieg. Bis dahin bestand der Kontakt mit der Aussenwelt nur durch den Markt. Doch das Hospiz sollte sich im Krieg über Zeit mit immer mehr verwundeten Soldaten füllen. Doch obwohl diese Zeit schwer für das Kloster war, so überstand es die Jahre ohne viel Schaden und erlangte seinen alten Status wieder. Aber nur für kurze Zeit. Als das NS-Regime an die Macht kam besetzte es viele Klöster, unter anderem auch das Kloster Sankt Benedikt. Doch der Fakt, dass es kein katholisches Kloster mehr war sorgte dafür, dass hauptsächlich Munition und Vorräte dort gelagert wurden. Zusätzlich wurden 2 Soldaten abgestellt, die aber aufgrund von Bier und freundlicher Aufnahme dem Kloster nichts böses wollten. Doch der Fakt, dass einige Tonnen Sprengstoff dort gelagert wurden kam dem Kloster nicht unbedingt zu Gute als 1942 eine Bombe genau die Kirche traf. Das hatte eine Kettenreaktion zur Folge, die mehr als die Hälfte der Klosteranlage sprengten. Einige können von Glück reden, dass gerade Markt war und sich somit gut ein Viertel der Einwohner ausserhalb der Mauern befanden. Einige Unglückliche, die sich innerhalb befanden überlebten aber auch, wenn auch nur schwer.



Als der Krieg vorbei war folgte eine Periode von ungefähr 10 Jahren in denen eine grosse Depression über dem Ort lag. Einige wenige Strukturen wurden wieder aufgebaut, aber die allgemeine Stimmung war so tief wie noch nie. Doch dann traf ein Mann ein. Er hatte früher im Kloster gelebt, verliess es aber als der erste Weltkrieg vorbei war um andern Orts die Kriegsschäden zu reparieren. Sein Name war Bruder Galas und er löste sofort den damaligen Leiter, Bruder Podias, ab, welcher daraufhin verschwand. Ab dem Moment, ab dem Galas Leiter wurde baute sich das Kloster wie von alleine auf. Die Leute bekamen wieder Motivation, neue Novizen kamen und brachten Wissen und Materialien mit. Innerhalb von 14 Jahren erlangte das Kloster wieder seine alte Schönheit. Die Kirche wurde wieder vollständig aufgebaut und das Kloster konnte sich endlich seit langem wieder vollständig selbst versorgen. Der Markt machte wieder auf und als Galas starb übergab er seine Position dem jetzigen Leiter, Bruder Jakobus. Seit dem Jahr 1995 arbeitet das Kloster eng mit dem deutschen Staat und etlichen Entzugskliniken zusammen. Es wrde ein Ort der Integration von Verurteilen in die Gesellschaft und der Disziplinierung von Süchtigen. Ausserdem schicken auch viele Psychater ihre Patienten hierher um Depression und anderen Problemen zu entkommen.



Hausordnung

Hausordnung

1. Bis auf die wenigen Geräte in der Verwaltung ist jegliche Elektronik auf dem Gelände des Klosters untersagt
2. Jegliche Art von Drogen, die nicht von dem Kloster zur Verfügung gestellt werden dürfen nicht genommen werden und müssen sofort einem Verwaltungsmitglied
3. Ab 22:00 Uhr herrscht im Umkreis von 150 Metern um alle Arten von Wohnhäusern absolute Nachtruhe
4. Ohne Erlaubnis eines Vorstandsmitglieds ist das Verlassen des Geländes untersagt (Ausnahme Besuch beim Gerber)
5. Jedem Mitglied des Klosters wird eine Aufgabe zugewiesen, die es mit bestem Wissen und Gewissen erfüllen muss um zum Gemeinwohl beizutragen.
6. Dem Gebetsplan ist Folge zu leisten es sei denn es wurde eine Ausnahme ausgesprochen.
7. Jede Art von sexuellem Kontakt ist auf dem ganzen Klostergelände untersagt.

Der Vorstand des Klosters nimmt sich heraus bei Regelbruch Strafen zu verhängen, die von Essenskürzung bis zur Verweisung reichen.



Hintergrundaktivitäten

Die ersten unkonventionellen Massnahmen kamen mit Bruder Galas. Als er durch das Land zog um Kriegsschäden zu beseitigen lernte er einige neue Dinge kennen, wollte sich dem Okkultismus zu und experimentierte mit Haluzinogenen. Als er dann zum Kloster zurückkehrte wandte er die neugewonnenen Methoden an. Er opferte den damaligen Leiter dem Dämon der Arbeitssteigerung. Gleichzeitig mischte er etliche Haluzinogene in die Kerzen. Gepaart mit seinem charismatischen Wesen hatte dies nicht nur einen Motivationsboost zur Folge, der dazu beitrug das Kloster wieder aufzubauen, sondern auch seine sofortige Ernennung zum Leiter des Klosters. Doch er weihte nur wenige Leute in seine fragwürdigen Praktiken ein, unter anderem auch Bruder Jakobus, der seinen Platz später einnehmen sollte. Ab und an opferten sie einen Novizen zur Besänftigung der Dämonen. Doch die volle Verständnis des okkulten erreichte nie die Köpfe der Mönche. Der einzige der eingeweihten, der begriff, dass es keine Dämonen oder Ähnliches gab war **Bruder David**, der Schmied. Doch er wusste genau, dass seine Brüder es ihm übel nehmen würden wenn er sich gegen das Verfahren stellte. Deswegen sorgte er im Hintergrund immer dafür, dass alle Rituale den gewünschten Erfolg hatten. Er vergiftete, bestach und beeinflusste Leute mit etlichen Substanzen.

Als Bruder Galas starb lief alles drüber und drunter. Keiner von den übrig gebliebenen Brüdern weiss die genaue Zusammensetzung der Kerzen, die genauen Rituale und die Grundlegenden Regeln des Okkultismus, was dazu führte, dass die erste Fuhre Halluzinogener Kerzen viel zu stark wurde. Die erste Zeremonie ohne ihren Lehrer hielten sie in dem extra für ihn gebauten Mausoleum. Sie umrundeten ihn mit Kerzen und führten ein Ritual durch über das sie in einigen okkulten Büchern gelesen hatten. Mithilfe dieses Rituals sollten sie noch einmal mit dem toten sprechen können. Da die Kerzen viel zu überdosiert waren und keiner von ihnen, ausser **Bruder David**, wirklich mit Haluzinogenen vertraut war, bildeten sie sich ein, sie hätten Bruder Galas wieder erweckt. Er verlangte von ihnen Menschenopfer und im Gegenzug würde er dem Kloster okkulte Kräfte verleihen. Grössere Ernten, Leute an Herzversagen sterben lassen, Leute dazu bringen bestimmte Dinge zu tun und dem Markt mehr Verkäufe zu sichern. Da die Mitglieder des geheimen Ordens mittlerweile komplett verrückt waren traute sich **Bruder David** nicht sich zu überlegen, was passieren würde wenn eine der Sachen nicht funktionieren sollte. Also Düngte er die Felder, vergiftete Leute, bestach oder erpresste Leute und steckte den Besuchern des Marktes Geld zu um die eigenen Händler zu unterstützen. Und in dieser Beziehung stehen sie noch heute.

ORTE



Orte

- 1 Mühle
- 2 Bergquelle
- 3 Gästeschlafraum
- 4 Verwaltung
- 5 Lager
- 6 Kerzengiesserei
- 7 Klosett 1
- 8 Klosett 2
- 9 Klosett 3
- 10 Klosett 4
- 11 Friedhof
- 12 Küche/Essenssaal
- 13 Schule/Schreibsäle
- 14 Kräutergarten
- 15 Wohngebäude 1
- 16 Wohngebäude 2
- 17 Wohngebäude 3
- 18 Wohngebäude 4
- 19 Wohngebäude 5
- 20 Wohngebäude 6
- 21 Waschsalon
- 22 Kirche
- 23 Zen-Garten
- 24 Gäste-/Verwaltungswaschsalon
- 25 Hospiz
- 26 Steg
- 27 Gerber
- 28 Hufschmied
- 29 Schmied
- 30 Tischlerei
- 31 Töpferei
- 32 Schneiderei
- 33 Karottenfeld
- 34 West-Tor
- 35 Hopfenfeld
- 36 Taverne
- 37 Würzepfanne
- 38 Getreidefeld
- 39 Stall
- 40 Nord-Tor
- 41 Marktstand 1
- 42 Marktstand 2
- 43 Marktstand 3
- 44 Marktstand 4

Mühle



Events

Bergquelle

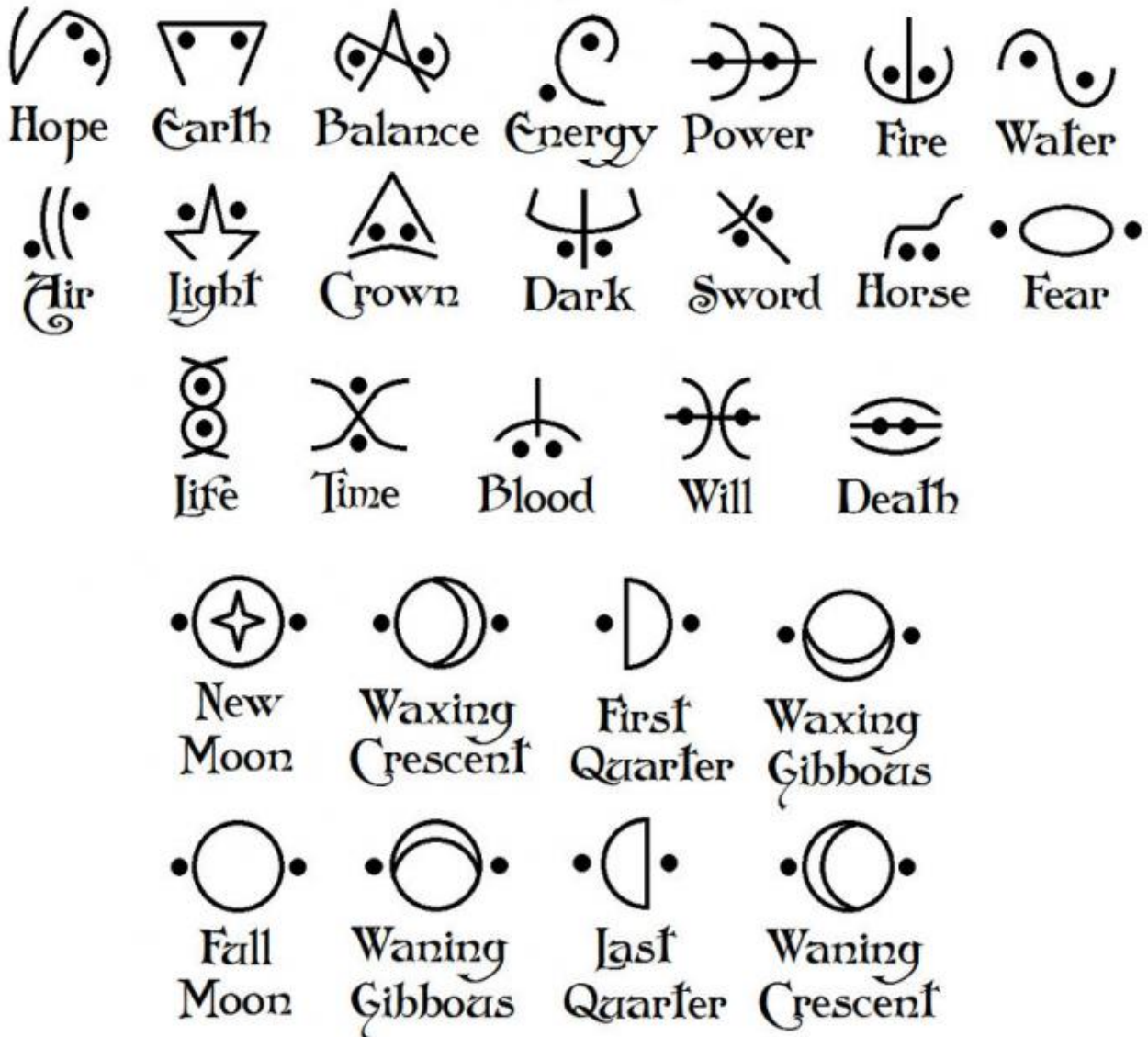
Events

Gästeschlafraum

Events

Verwaltung

Moon Glyphs



Post

Wer Briefe oder sogar Pakete aufgeben will, der kann sie hier abgeben und es wird sich darum gekümmert, dass die Briefe so schnell wie möglich abgeschickt werden.

Events

Lager

Events

Kerzengiesserei

Events

Klosett 1

Es ist ein Klo.

Events

Der tote Koch

Klosett 2

Events

Der tote Koch

Klosett 3

Events

Der tote Koch

Klosett 4

Events

Der tote Koch

Friedhof

Grab - Bruder Podias

Wenn sie das Grab aufbuddeln, dann finden sie keine Knochen vor.

Mausoleum - Bruder Palas

Wenn sie den dort liegenden Bruder Palas genau begutachten finden sie einige post-mortem Schnitte, die zu verbergen versucht wurden. Ausserdem befindet sich viel Blut in seinem Mund. Auf dem Totenaltar befindet sich auch viel Wachs, aber sie sehen keine Kerzen. In ein paar Urnen aussenherum können sie auch etliche Knochen finden. Wenn ein Spieler ganz aufmerksam ist entdeckt er, dass der Boden geputzt ist und Blut weggewischt wurde. Wenn jemand wirklich sehr aufmerksam ist bemerkt er einen Geheimgang, der direkt in den Keller der Kirche führt.

Events



Küche/Essenssaal

Events

Im Brot eingebackene Nachricht

Schule/Schreibsäle

Events

Kräutergarten

Events

Wohngebäude 1

Events

Wohngebäude 2

Events

Wohngebäude 3

Events

Wohngebäude 4

Events

Wohngebäude 5

Events

Wohngebäude 6

Events

Waschsalon

Events

Kirche

Events

Zen-Garten

Events

Gäste-/Verwaltungswaschsalon



Events

Hospiz

Events

Der kranke Töpferer

Steg

Events

Gerber

Events

Hufschmied

Events

Schmied

Events

Tischlerei

Events

Töpferei

Events

Schneiderei

Events

Karottenfeld

Events

West-Tor

Events

Hopfenfeld

Events

Taverne

Events

Würzepfanne



Events

Getreidefeld

Events

Stall

Events

Nord-Tor

Events

Marktstand 1

Events

Marktstand 2

Events

Marktstand 3

Events

Marktstand 4

Events

PERSONEN



Orte

- 1 Leiter des Klosters - Bruder Jakobus
- 2 Stellvertr. Leiter des Klosters - Bruder Johannes
- 3 Koch - Bruder Gabriel
- 4 Wirt - Bruder Raphael
- 5 Brauer - Bruder Bartholomäus
- 6 Küchenhilfe 1 - Bruder Thomas
- 7 Küchenhilfe 2 - Schwester Maria
- 8 Müller - Bruder Samuel
- 9 Bäckerin - Schwester Jael
- 10 Töpfer - Bruder Jesaja
- 11 Bauer- Bruder Elias
- 12 Gast - Pater Adrian
- 13 Schmied - Bruder David
- 14 Schneiderin - Schwester Elisabeth
- 15 Hufschmied - Bruder Josef
- 16 Botanikerin - Schwester Johanna
- 17 Kräutergärtner - Bruder Gideon
- 18 Krankenschwester 1- Schwester Simne
- 19 Krankenschwester 2- Schwester Teresa
- 20 Krankenschwester 3- Schwester Salome
- 21 Krankenschwester 4- Schwester Martha
- 22 Schreiber 1 - Bruder Isaak
- 23 Schreiber 2 - Bruder Samson
- 24 Schreiber 3 - Bruder Noah
- 25 Schreiber 4 - Bruder Benjamin
- 26 Lehrer - Bruder Uriel
- 27 Töpferer - Bruder Zacharias
- 28 Kirchenhelfer 1 - Bruder Joachim
- 29 Kirchenhelfer 2 - Bruder Michael
- 30 Chorleiter - Bruder Levi
- 31 Stallfrau - Schwester Judith
- 32 Gerber - Bruder Obdaja
- 33 Händler(Kloster) 1 - Bruder Ephriam
- 34 Händler(Kloster) 2 - Bruder Hosea
- 35 Händler(Aussen) 1 - Galerius Kleister
- 36 Händler(Aussen) 2 - Vladimir Wustrow
- 37 Händler(Aussen) 3 - Adriaan Jannsen
- 38 Händler(Aussen) 4 - Allan Sørensen
- 39 Händler(Aussen) 5 - Andreas Schneider
- 40 Bauarbeiter 1 - Bruder Paulus
- 41 Bauarbeiter 2 - Bruder Quirintus
- 42 Novize 1 - Schwester Magdalena
- 43 Novize 2 - Bruder Cornelius
- 44 Novize 3 - Gereon
- 45 Novize 4 - Bruder Paul
- 46 Novize 5 - Bruder Sebastian
- 47 Tischler - Bruder Jakob



Leiter des Klosters - Bruder Jakobus



Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit	Verwaltung	Als Leiter des Klosters sitzt Bruder Jakobus in seinem Schreibraum und verwaltet, stempelt, schreibt Briefe und nimmt die Anregungen und Wünsche der Klosterbrüder zur Kenntniss.
Schlaf	Verwaltung	Er schläft.

Events

Zeremonie - Mord des Kochs

Stellvertr. Leiter des Klosters - Bruder Johannes



Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit	Verwaltung/Woanders	Als Stellvert. Leiter des Klosters vertritt Bruder Johannes den Leiter, falls er nicht da sein sollte. Ansonsten Streift er durch das Kloster und sorgt dafür, dass alles nach rechten Dingen abläuft.
Schlaf	Verwaltung	Er schläft.

Events

Zeremonie - Mord des Kochs

Koch - Bruder Gabriel



Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		
Tot	Beliebiges Klosett	Nach dem Event Zeremonie - Mord des Kochs
Begraben	Friedhof	Nach dem Event Beerdigung des Kochs
Wieder Ausgegraben	Hospiz	Nach dem Event Kein Vertrauen

Events

Der tote Koch

Wirt - Bruder Raphael



Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit	Taverne	Ausschank
Schlaf	Taverne	Er schläft

Events



Brauer - Bruder Bartholomäus

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit	Hopfenfeld/Würzepfanne	Ernten/Brauen
Schlaf	Taverne	Er schläft

Events**Küchenhilfe 1 - Bruder Thomas**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Küchenhilfe 2 - Schwester Maria**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Müller - Bürder Samuel**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Bäckerin - Schwester Jael**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Bauer- Bruder Elias**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		



Events**Gast - Pater Adrian**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Schmied - Bruder David**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events

Zeremonie - Mord des Kochs

Shneiderin - Schwester Elisabeth

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Hufschmied - Bruder Josef**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Botanikerin - Schwester Johanna**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Kräutergärtner - Bruder Gideon**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		



Schlaf		

Events**Krankenschwester 1- Schwester Simne**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Krankenschwester 2- Schwester Teresa

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Krankenschwester 3- Schwester Salome**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events

Der kranke Töpferer

Krankenschwester 4- Schwester Martha

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Schreiber 1 - Bruder Isaak**

✓ (Beteiligt sich aber nicht)

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Bruder Isaak schweigt schon seit 12 Jahren.

Events**Schreiber 2 - Bruder Samson**

✓



Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Schreiber 3 - Bruder Noah**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Schreiber 4 - Bruder Benjamin**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Lehrer - Bruder Uriel**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Töpferer - Bruder Zacharias**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		
Krank!	Hospiz	Solange die Spieler ihn nicht geheilt haben liegt er im Hospiz.

Events

Der kranke Töpferer

Kirchenhelfer 1 - Bruder Joachim

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		



Events**Kirchenhelfer 2 - Bruder Michael**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Chorleiter - Bruder Levi**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events

Zeremonie - Mord des Kochs

Stallfrau - Schwester Judith

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Gerber - Bruder Obdaja**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Händler(Kloster) 1 - Bruder Ephriam**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Händler(Kloster) 2 - Bruder Hosea**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
-----------	-----	--------------



Arbeit		
Schlaf		

Events**Händler(Aussen) 1 - Galerius Kleister**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Händler(Aussen) 2 - Vladimir Wustrow**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Händler(Aussen) 3 - Adriaan Jannsen**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Händler(Aussen) 4 - Allan Sørensen**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Händler(Aussen) 5 - Andreas Schneider**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Bauarbeiter 1 - Bruder Paulus**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
-----------	-----	--------------



Arbeit		
Schlaf		

Events**Bauarbeiter 2 - Bruder Quirintus**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Novize 1 - Schwester Magdalena**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Novize 2 - Bruder Cornelius**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Novize 3 - Gereon**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Novize 4 - Bruder Paul**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**Novize 5 - Bruder Sebastian**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
-----------	-----	--------------



Arbeit		
Schlaf		

Events**Tischler - Bruder Jakob**

Tätigkeit	Ort	Beschreibung
Arbeit		
Schlaf		

Events**EVENTS****Im Brot eingebackene Nachricht**

Personen	Startort	Auslöser
Spieler	Essenssaal	erstes Essen

Zeremonie - Mord des Kochs

Personen	Startort	Auslöser
Spieler, Leiter des Klosters - Bruder Jakobus , Stellvertr. Leiter des Klosters - Bruder Johannes , Schmied - Bruder David , Chorleiter - Bruder Levi	variabel	Nacht nach dem ersten Essen

Der tote Koch

Personen	Startort	Auslöser
Spieler, Koch - Bruder Gabriel	Beliebiges Klosett	Nach Event Zeremonie - Mord des Kochs

Beerdigung des Kochs

Personen	Startort	Auslöser
Alle ausser der	variabel	Nach dem Event Der tote Koch

Kein Vertrauen

Personen	Startort	Auslöser
Krankenschwester 2- Schwester Teresa	Friedhof	Nach dem Event Beerdigung des Kochs

Kräuter sammeln

Lybisticum

Gebet

hier



Würfeln

Regeln

Tarot

Chor

Heiße Glut

4/4 (Kanon)

$\overset{a}{\text{Heiße}} \overset{G}{\text{Glut}}, \overset{a}{\text{flamm' auf}}, \overset{G}{\text{die Nacht wird dunkel sein. Wetter ziehen herauf, und wer da kämpft allein,}}$
 $\overset{F}{\text{in der Nacht seinen Bruder nicht steht, wird vom Morgengrau fortgeweht.}}$

$\overset{a}{\text{Ihr werdet seh'n, es wird kalt. Eiswinde weh'n, doch schon bald}}$
 $\overset{F}{\{ \}} \overset{E}{\text{steh'n wir dann hell in Flammen, }} \overset{F}{\{ \}} \overset{E}{\text{wir halten fest zusammen.}}$

$\overset{a}{\text{Ist der Weg auch düster und schwer, keine offene Tür weit umher,}}$
 $\overset{F}{\text{streite weiter, wer leben noch mag, irgendwann lacht auch uns dann ein Tag, und der wird schön.}}$

Worte und Weise: troubadix

Gruppe 1	1 2 3 1 2 3	Zwischenspiel	1 2 3 1 2 3
Gruppe 2	— 1 2 3 1 2 3 —		— 1 2 3 1 2 3 —
Gruppe 3	— — 1 2 3 1 2 3		— — 1 2 3 1 2 3

Wenn sie gut singen lässt der Chormensch verlauten, dass es einen Geheimgang gibt.

Unterricht-Geschichte

Kerzengiesser macht Halluzinogene Kerzen

Bruder Paul wird gefangen

#Novize 4 - Bruder Paul ist weg, sie hören ihn wenn sie beim müller sind.

Bibliothek okkult

#Müller - Bürder Samuel hält es nicht mehr aus(Hört das Geschrei von Gefangenem) und sucht nach lösung um galas zu beruhigen.

Schmied füttert nachts die Tiere

Schmied besticht Händler



Bruder Samson sitzt am Zen-Garten

Bauer- Bruder Elias Wetttrinken

Kater, verschlafen

Der verschlafende sieht **Bruder Ephriam** wie er durch die Wohnhäuser schleicht



LIZENZ UND QUELLEN

Dieses Buch wurde am 9. September 2026 automatisch aus dem How-to-be-a-Hero-Wiki (howtobeahero.de) zusammengestellt. Die Texte stammen von der Wiki-Community und stehen unter der Lizenz **Creative Commons Namensnennung – Nicht-kommerziell – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0** (CC BY-NC-SA 4.0). Du darfst das Buch teilen und verändern, solange du die Quelle nennst, es nicht kommerziell nutzt und Bearbeitungen unter derselben Lizenz weitergibst.

Die Autorinnen und Autoren jeder Seite findest du in der Versionsgeschichte im Wiki. Aktuelle Fassungen, Diskussionen und Korrekturen gibt es dort ebenfalls, dieses PDF ist eine Momentaufnahme.

How to be a Hero e. V., <https://howtobeahero.de>

ENTHALTENE SEITEN

1. Die Abgründe des Kolsters St. Benedikt – <https://howtobeahero.de/index.php?title=Die+Abgr%C3%BCnde+des+Kolsters+St.+Benedikt&oldid=32274>

